

**ABSCHLUSSBEURTEILUNG FÜR STUDIERENDE IN DER BERUFSPRAXIS**


---

Vorname, Name

1. Berufliche Haltung/Entwicklung personaler Kompetenz

- Selbständigkeit und Übernehmen von Verantwortung im Planen und Handeln
- Fähigkeit zur Reflexion des eigenen pädagogischen Handelns
- Pädagogisches Handeln begründen können/ Verbinden von theoretischem und erworbenem Erfahrungswissen
- Fähigkeit zur Reflexion der eigenen Biografie
- Lernbereitschaft, Motivation und Kritikfähigkeit
- Beziehungen aufbauen und professionell gestalten
- Offenheit und Empathie für Kinder und deren Familien in unterschiedlichen Lebenslagen
- Offenheit und Empathie für die kulturelle Vielfalt der Familien und des Teams
- ...

2. Berufliches Können im pädagogischen Bereich/Entwicklung pädagogischer Handlungskompetenz

- Gestalten der Kontaktaufnahme zu den Kindern und deren Familien
- Wahrnehmen und respektvolles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder (Eltern, Team)
- Kinder ermutigen und beteiligen, Interaktionen anregen /unterstützen
- Geschlechtersensible Entwicklung von Jungen und Mädchen unterstützen
- Beobachten und Dokumentieren /individuelle Entwicklungsprozesse einzelner Kinder erkennen und neue Herausforderungen anbieten
- Eigenständiges Arbeiten (beobachten, planen, durchführen, reflektieren) – Verantwortung übernehmen
- Elterngespräche/Entwicklungsgespräche
- Umgang mit Konfliktsituationen
- Förderung der Selbständigkeit der Kinder
- Überblick über die Gruppe
- Sich einbringen ins Team/Beteiligung an der Weiterentwicklung der Konzeption
- ...

3. Besondere Fähigkeiten /persönliche Stärken

- ...

Berlin, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Praxisbegleitenden

In einem Abschlussgespräch habe ich die Beurteilung zur Kenntnis genommen.

\_\_\_\_\_  
Datum/ Unterschrift der/des Studierenden